

# Nichtlineare Optimierung

## 7. Übungsblatt



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

Fachbereich Mathematik  
Prof. Dr. Irwin Yousept  
Hannes Meinlschmidt

WS 2012/13  
6.12.2012

Nächste Woche wieder Rechnerübung in S2|15 K313!

### Gruppenübung

**Aufgabe G1** (Verfahren der konjugierten Gradienten [Conjugated Gradient Method])

Gegeben sei die quadratische Funktion

$$q : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R} : y \mapsto c^T y + \frac{1}{2} y^T C y$$

mit  $c \in \mathbb{R}^n$  und  $C \in \mathbb{R}^{n \times n}$  symmetrisch positiv definit. Zur Bestimmung des (eindeutigen) globalen Minimums  $-C^{-1}c$  von  $q$  betrachten wir folgenden Algorithmus:

#### Algorithmus 1 : Verfahren der konjugierten Gradienten

- 1 Wähle  $y^0$  und berechne  $g^0 := c + C y^0$ ;
- 2 **if**  $g^0 = 0$  **then**
- 3     STOP mit Ergebnis  $y^0$ .
- 4 **else**
- 5     Setze  $k \leftarrow 0$  und  $d^0 = g^0$ ;
- 6 **end**
- 7 Berechne  $\alpha_k := \frac{g^k{}^T g^k}{d^k{}^T C d^k}$ ;
- 8 Setze  $y^{k+1} := y^k - \alpha_k d^k$  sowie  $g^{k+1} := g^k - \alpha_k C d^k$ ;
- 9 **if**  $g^{k+1} = 0$  **then**
- 10     STOP mit Ergebnis  $y^{k+1}$ .
- 11 **end**
- 12 Berechne  $\beta_k := \frac{g^{k+1}{}^T g^{k+1}}{g^k{}^T g^k}$ ;
- 13 Setze  $d^{k+1} := g^{k+1} + \beta_k d^k$ ;
- 14 Setze  $k \leftarrow k + 1$  und gehe zu 7.

Sei  $V_{k+1}$  definiert als  $\text{Span}\{g^0, C g^0, \dots, C^k g^0\}$ . Folgende Aussagen dürfen Sie als gegeben annehmen: Solange  $g^k \neq 0$  ist, gilt:

- (a)  $d^k \neq 0$ ,
- (b)  $V_{k+1} = \text{Span}\{g^0, \dots, g^k\} = \text{Span}\{d^0, \dots, d^k\}$ ,
- (c) die Vektoren  $d^0, \dots, d^k$  sind paarweise  $C$ -konjugiert, d.h.

$$d^i{}^T C d^j = 0 \quad \text{für alle } i, j \in \{0, \dots, k\} \text{ mit } i \neq j,$$

- (d)  $g^{k+1}$  ist orthogonal zum Unterraum  $V_{k+1}$ , also  $g^{k+1} \perp V_{k+1}$ .

Zeigen Sie damit: Es gilt  $q(y^{k+1}) = \min_{y \in V_{k+1}} q(y^0 + y)$  und das Verfahren berechnet in höchstens  $n$  Schritten das globale Minimum von  $q$ .

*Hinweis:* Interpretieren Sie  $(d^0, \dots, d^k)$  als Basis von  $V_{k+1}$  und formulieren Sie das Minimierungsproblem auf dem Unterraum um in ein Minimierungsproblem auf  $\mathbb{R}^m$  für ein geeignetes  $m$ . Nutzen Sie dann die Konstruktion der  $y^k$  aus dem Algorithmus und die in (a) bewiesenen Eigenschaften.

### Aufgabe G2 (Inexaktes CG-Newton-Verfahren)

In der Vorlesung wurden inexakte Newton-Verfahren zur Minimierung einer zweimal stetig differenzierbaren Funktion  $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$  vorgestellt. Um nun eine inexakte Lösung der Newton-Gleichung zu berechnen, kann man das CG-Verfahren aus Aufgabe G1 verwenden. Die Idee ist dabei, das CG-Verfahren auf die Funktion  $q_k(s) := \frac{1}{2}s^T \nabla^2 f(x^k)s + \nabla f(x^k)^T s$  loszulassen und den Algorithmus abzuberechnen, wenn das Residuum  $\|\nabla f(x^k) + \nabla^2 f(x^k)s\|$  klein genug ist. Damit erhält man eine näherungsweise Lösung der Newton-Gleichung  $\nabla^2 f(x^k)s = -\nabla f(x^k)$ .

Im allgemeinen Abstiegsverfahren verwenden wir also zur Berechnung der Suchrichtung  $s^k$  das folgende, leicht modifizierte CG-Verfahren:

---

#### Algorithmus 2 : Inexaktes CG-Newton-Verfahren zur Bestimmung der Suchrichtung

---

**Input** :  $\alpha, \nu \in (0, 1)$  beliebig, aber fest, aktuelle Iterierte  $x^k$  des allgemeinen Abstiegsverfahrens

- 1 Wähle  $y^0 = 0$ , setze  $g^0 = \nabla f(x^k)$  und  $d^0 := \nabla f(x^k)$ , sowie  $j := 0$ ;
- 2 **if**  $\|g^j\| \leq \min\{\nu, \|\nabla f(x^k)\|\} \|\nabla f(x^k)\|$  **then** (relatives Residuum klein genug)
- 3     STOP mit  $s^k = y^j$ .
- 4 **end**
- 5 **if**  $d^{jT} \nabla^2 f(x^k) d^j \leq 0$  **then** (Richtung nichtpositiver Krümmung)
- 6     STOP mit Ergebnis  $s^k = y^j - \text{sign}(\nabla f(x^k)^T d^j) \|\nabla f(x^k)\| \frac{d^j}{\|d^j\|}$ .
- 7 **end**
- 8 Berechne  $\alpha_j = \frac{g^{jT} g^j}{d^{jT} \nabla^2 f(x^k) d^j}$ ;
- 9 Setze  $y^{j+1} = y^j - \alpha_j d^j$  sowie  $g^{j+1} := g^j - \alpha_j \nabla^2 f(x^k) d^j$ ;
- 10 **if**  $-\nabla f(x^k)^T y^{j+1} < \min\{\alpha, \|\nabla f(x^k)\|\} \|y^{j+1}\|$  **then** (Abstiegsrichtung wird unzureichend)
- 11     STOP mit Ergebnis  $s^k = y^j$ .
- 12 **end**
- 13 Berechne  $\beta_j := \frac{g^{j+1T} g^{j+1}}{g^{jT} g^j}$  und setze  $d^{j+1} := g^{j+1} + \beta_j d^j$ ;
- 14 Setze  $j \leftarrow j + 1$  und gehe nach 2;

---

Zur Bestimmung der Schrittweite im inexakten Newton-Verfahren werde die Armijo-Regel mit Parametern  $\gamma \in (0, 1/2)$  und  $\beta \in (0, 1)$  verwendet. Sei  $x_0 \in \mathbb{R}^n$  und die Niveaumenge  $N_f(x_0)$  kompakt. Zeigen Sie:

- (a) Es gilt  $\|s^k\| \geq \delta \|\nabla f(x^k)\|$  und  $\|y^j\| \geq \delta \|\nabla f(x^k)\|$  mit einem  $\delta > 0$ .
- (b) Die erzeugten Suchrichtungen  $s^k$  sind zulässig.
- (c) Die mit der Armijo-Regel erzeugten Schrittweiten  $\sigma_k$  sind zulässig.
- (d) Ist  $\nabla^2 f(\bar{x})$  positiv definit und gilt  $x^k \rightarrow \bar{x}$ , so konvergiert  $x^k \rightarrow \bar{x}$   $q$ -superlinear bzw. sogar  $q$ -quadratisch, falls  $\nabla^2 f$  in  $\bar{x}$  lokal Lipschitz-stetig ist.

*Hinweis:* Zeigen Sie, dass es ein  $K \in \mathbb{N}$  gibt, so dass das inexakte CG-Verfahren in allen Iterationen  $k \geq K$  des Abstiegsverfahrens nur deshalb abbricht, weil das Residuum klein genug ist. Zeigen Sie nun, dass die Voraussetzungen des Konvergenzsatzes über Inexakte Newton-Verfahren für  $F(x) = \nabla f(x)$  erfüllt sind.

*Hinweis:* Die beiden Ungleichungen

$$-\nabla f(x^k)^T s^k \geq \frac{\|\nabla f(x^k)\|^2}{1 + 2\|\nabla^2 f(x^k)\|} \quad \text{und} \quad -\nabla f(x^k)^T y^j \geq \frac{\|\nabla f(x^k)\|^2}{1 + 2\|\nabla^2 f(x^k)\|} \quad (1)$$

dürfen ohne weiteren Beweis verwendet werden.

---

---

## Hausübung

---

### Aufgabe H1 (Rang-1-Updates für Quasi-Newton-Verfahren)

(4 Punkte)

- (a) Sei  $H \in \mathbb{R}^{n \times n}$  regulär und  $u, v \in \mathbb{R}^n$  gegeben. Zeigen Sie: Die Matrix  $H + uv^T$  ist regulär, wenn  $1 + v^T H^{-1} u \neq 0$  ist, und es gilt die sogenannte *Sherman-Morrison-Formel*

$$(H + uv^T)^{-1} = \left( I - \frac{H^{-1}uv^T}{1 + v^T H^{-1}u} \right) H^{-1}.$$

- (b) In der Vorlesung haben wir gesehen, dass der Ansatz eines symmetrischen Rang-1 Quasi-Newton Updates zum Update

$$H_{k+1} = H_k + \frac{(y^k - H_k d^k)(y^k - H_k d^k)^T}{(y^k - H_k d^k)^T d^k}. \quad (\text{SR1})$$

führt. Leiten Sie mit der Sherman-Morrison-Formel die zur Formel (SR1) gehörige inverse Aufdatierungsformel

$$B_{k+1} = B_k + \frac{(d^k - B_k y^k)(d^k - B_k y^k)^T}{(d^k - B_k y^k)^T y}$$

her.

### Aufgabe H2 (BFGS-Aufdatierung)

(5 Punkte)

- (a) Zeigen Sie, dass die inverse BFGS-Aufdatierung auch in der Form

$$B_{k+1}^{BFGS} = V_k^T B_k V_k + \rho_k d^k d^{kT}$$

geschrieben werden kann, wobei  $V_k = I - \rho_k y^k d^{kT}$  und  $\rho_k = \frac{1}{d^{kT} y^k}$ .

- (b) Sei  $B_0 \in \mathbb{R}^{n \times n}$  gegeben. Zur Berechnung der Suchrichtung im Schritt  $k$  eines BFGS-Verfahrens, d.h.  $s^k = -B_k \nabla f(x^k)$ , ist ein rekursives Verfahren in Funktion `bfgsrek(k,w)` angegeben. Zeigen Sie, dass der Aufruf  $v = \text{bfgsrek}(k, w)$  das Ergebnis  $v = B_k w$  liefert, wobei  $B_k$  die  $k$ -te inverse BFGS-Matrix ist.

---

#### Funktion `bfgsrek(k,w)`

---

```
1 if k = 0 then
2   return B0w;
3 end
4 Berechne  $\rho = \frac{1}{d^{k-1T} y^{k-1}}$  und  $\alpha = \rho d^{k-1T} w$ ;
5 Setze  $w_1 = w - \alpha y^{k-1}$ ;
6 Berechne  $w_2 = \text{bfgsrek}(k-1, w_1)$ ;
7 return  $w_2 + (\alpha - \rho y^{k-1T} w_2) d^{k-1}$ 
```

---

### Aufgabe H3 (DFP und BFGS)

(6 Punkte)

Sei  $H_k$  symmetrisch und invertierbar. Zeigen Sie, dass die DFP- und BFGS-Updates jeweils durch gegenseitige inverse Updates erzeugt werden können:

- (a) Gilt  $y^{kT} d^k \neq 0$ ,  $d^{kT} H_k d^k \neq 0$  und  $y^{kT} H_k^{-1} y^k \neq 0$ , so sind  $H_{k+1}^{DFP}$  sowie  $H_{k+1}^{BFGS}$  invertierbar und es gilt

$$(H_{k+1}^{DFP})^{-1} = \Phi^{BFGS}(H_k^{-1}, y^k, d^k)$$

und

$$(H_{k+1}^{BFGS})^{-1} = \Phi^{DFP}(H_k^{-1}, y^k, d^k).$$

*Hinweis:* Wegen  $y^{kT} d^k \neq 0$  lässt sich jeder Vektor  $v \in \mathbb{R}^n$  schreiben als  $v = u + \lambda d^k$ , wobei  $u \perp y^k$  (orthogonale Zerlegung). Berechnen Sie zunächst  $H_{k+1}^{DFP} v$ , um die erste Gleichung zu zeigen. Benutzen Sie weiter, dass  $H_{k+1}^{DFP}$  die Quasi-Newton-Gleichung erfüllt.

- (b) Ist  $H_k$  symmetrisch positiv definit und  $y^{kT} d^k > 0$ , dann sind  $H_{k+1}^{DFP}$ ,  $H_{k+1}^{BFGS}$  und  $H_{k+1}^{B,\lambda}$  für alle  $\lambda \in [0, 1]$  wieder positiv definit.